


Budgethochrechnung zum 31.12.12 auf Basis bisher genehmigter Projekte

	AN gesamt	550	447	103
	Ist 30.04.2012	Plan 2012	vorr. Ist 31.12.2012	Abweichg. (V_Ist - Plan)
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
Umsatzerlöse	1.312	4.989	3.670	1.319
dar. aus Beschäftigung Bürgerarbeit	845	2.543	2.624	-81
dar. aus Beschäftigung nach AGH	102	565	556	9
dar. aus ABM, AGH m.Entgelt u. Sonderprogr.	365	1.881	490	1.391
Andere aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	25	25	0
Materialaufwand	10	70	43	27
Personalaufwand	1.303	4.601	3.473	1.128
Abschreibungen	21	60	60	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	143	473	520	-47
dar. Mehraufwandsentschädigung	58	309	292	17
dar. Einstell. in Sonderposten für Fördermittel		0	0	0
dar. sonstige Kosten	85	164	228	-64
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	0	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	5	-4
Ergebnis gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-166	-191	-406	215
Steuern	4	14	12	-2
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-170	-205	-418	217
Kofinanzierung Gesellschafter	203	168	298	130
Bilanzgewinn/ -verlust	33	-37	-120	347
Finanzierung aus Sonderposten Gesellschaft	0	37	120	

- die Umsatzerlöse werden in diesem Jahr gegenüber dem Plan um 1.319 TEUR sinken, die Ursache hierfür liegt insbesondere darin, dass keine neuen AGH-EG (ABM) mehr genehmigt wurden
- dem gegenüber steht allerdings auch die sich aus gleichem Grund ergebende Senkung des Personalaufwandes in Höhe von 1.128 TEUR
- die leichte Erhöhung der sonstigen Kosten ergibt sich vorrangig aus Betriebs- und Reparaturkosten Technik, die jedoch in vollem Umfang über die Projekte abgedeckt werden
- eine Ursache der Steigerung des Verlustes ist der Wegfall der in den AGH-EG geplante Sachkostenfinanzierung in Höhe von 250 - 300 EUR pro AN/pro Monat, die neben projektbezogenen Kosten auch teilweise zur Finanzierung von personellen wie auch sächlichen Verwaltungskosten geplant waren
- ein weiterer Grund ist, dass die pro AN/pro Monat anfallenden Verwaltungskosten von 91 EUR nur mit einer Pauschale von 50 EUR vom Jobcenter Stendal finanziert werden, das bedeutet bei 532 geförderten AN eine Nichtabdeckung der Kosten von 262 TEUR pro Jahr
- **da für die Hochrechnung nur vom Jobcenter genehmigte Projekte eingearbeitet wurden, wird sich der derzeitig ausgewiesene Verlust vorraussichtlich noch verringern**
- **dieser ausgewiesene Verlust kann in diesem Jahr letztmalig aus dem Sonderposten Gesellschafter abgedeckt werden, dann ist er aufgebraucht**